

<b>Beschlussvorlage</b>		Vorlage-Nr:	VO/GV10/2015-0501
Gemeinde Hohen Viecheln		Status:	öffentlich
Federführend:		Aktenzeichen:	
Bauamt		Datum:	01.12.2015
		Einreicher:	Bürgermeister
<b>Beratung und Beschlussfassung zur Instandsetzung des Waldweges</b>			
Beratungsfolge:			
Beratung Ö / N	Datum	Gremium	
Ö	15.02.2016	Gemeindevertretung Hohen Viecheln	

**Beschlussvorschlag:**

Die Gemeinde Hohen Viecheln beschließt die Instandsetzung des Waldweges in Form einer „Tränkdecke“ wobei die ersten 15 m ab Einmündung befestigt werden sollen, um eine Wasserführung zu ermöglichen. Die Befestigung erfolgt in Abstimmung mit dem Bürgermeister in Betonsteinpflaster oder Asphalt.

**Sachverhalt:**

**Finanzielle Auswirkungen:**

Ca. 20.000,00 €

**Anlage/n:**

Wegebefestigung als Tränkdecke

<b>Abstimmungsergebnis:</b>	
Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	
Davon besetzte Mandate	
Davon anwesend	
Davon Ja- Stimmen	
Davon Nein- Stimmen	
Davon Stimmenthaltungen	
Davon Befangenheit nach § 24 KV M-V	

## Wegebefestigung nach dem P & P System<sup>®</sup> kostengünstig und umweltfreundlich



### Problem ?

#### Pfützen im Winter, Staubwolken im Sommer

In vielen Städten und Gemeinden befinden sich zahlreiche unbefestigte Straßen und Wege. Trotz Bürgereingaben lassen die knappen Haushaltsmittel nur selten einen grundhaften Ausbau zu.

Es gibt jedoch langjährige bewährte Verfahren zur Befestigung solcher Straßen, die sich ohne großen finan-

ziellen Aufwand anwenden lassen. Dafür wird zunächst die vorhandene ungebundene Tragschicht aufgefäst, gebrochen und neu gemischt. Diese wird mit Bitumenemulsion und Edelsplitt „getränkt“ und anschließend verdichtet.

Das Ergebnis ist eine befestigte Schottertragschicht für leichten und mittleren Verkehr, die sich hervorragend eignet als Zwischenlösung für einen später geplanten Ausbau.

Unsere Mitarbeiter haben seit Jahren Erfahrung in der Ausführung dieses Verfahrens.

Von der Planung und Mit-hilfe bei der Erstellung von Leistungstexten stehen wir Ihnen bis zur kompletten Ausführung zur Verfügung.

Informieren Sie sich kostenlos über die vielfältigen Möglichkeiten der Anwendung in der Praxis.

### Lösung !

Straße mit einer  
Tränkbefestigung



# Wegesanieerung in der Praxis mit **PÖMA** - Technik



- Ausgangssituation



- Auffräsen bis 20 cm tief,
- Zerkleinern von Steinen,
- homogene Mischung herstellen, zum Abdecken werden, wenn überhaupt, nur noch geringe Mengen Mineralgemisch benötigt,
- kein Entsorgen der alten Tragschicht notwendig

- Profilieren und Verdichten der Fahrbahn



- Nach Bedarf Aufbringen von Mineralgemisch, hier das fertige Graderprofil.

# Wegesanieierung in der Praxis mit -Technik

- Nach Bedarf Aufbringen von einer Lage Splitt,
- Anspritzen von Bitumenemulsion (Tränkung der Unterlage) mit modernen Rampenspritzgeräten, die eine genaue Dosierung des Bindemittels in Abhängigkeit des Unterbaus zulassen.



- Aufbringen von Splitt mit LKW und kombiniertem Breitsplittstreuer. Die Splittmenge ist exakt dosierbar.

- Anwalzen des Splittes mit schwerer Walzentechnik und Herstellung der Endebenflächigkeit.



- Ergebnis einer mit dem P & P System® hergestellten Wegebefestigung (Tränkdecke).